



# Stadt Visselhövede

## N i e d e r s c h r i f t

### über die 2. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsförderung

am 23.03.2017 im Ratssaal des Rathauses

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:50 Uhr

#### Teilnehmer:

##### **Vorsitzender**

Beigeordneter Herr Willi Bargfrede

##### **Stv. Vorsitzender**

Ratsherr Herr Michael Meyer

##### **Mitglieder des Ausschusses**

Ratsherr	Herr Torsten Burmester	-fehlt entschuldigt
Ratsherr	Herr Lothar Cordts	Vertr. für Herrn Burmester
Ratsfrau	Frau Yva Grudinski	
Ratsfrau	Frau Astrid Kirmeß	
Ratsherr	Herr Eckhard Langanke	
Ratsherr	Herr Hartmut Wallin	

##### **Verwaltung**

Bürgermeister	Herr Ralf Goebel
Stadtinspektorin	Frau Mareike Flottmann
Verw.-Ang.	Herr Lars Mielczarek
Verw.-Ang.	Herr Olaf Steinitz
Protokollführerin	Frau Kirsten Licher-Hellberg

##### **Presse**

Rotenburger Rundschau	Frau Nina Baucke
Rotenburger Kreiszeitung	Herr Henning Leeske

**Zuhörer:** -keine-

#### Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2016
035-2017	5	Erlass einer Spielgerätesteuersatzung
048-2017	6	Neufassung der Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe
	7	Erörterung eines neuen Schuldenbeschlusses
	8	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	9	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)

## Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

**Herr Bargfrede** eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder fest und die Beschlussfähigkeit

### 2. Feststellung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

### 3. Einwohnerfragestunde

-kein Bedarf-

### 4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2016

Die Niederschrift vom 08.12.2016 wird mit 6 Ja-Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

035-2017

### 5. Erlass einer Spielgerätesteuersatzung

**Frau Flottmann** gibt Erläuterungen zur Entwurfsänderung der Vergnügungssteuersatzung und begründet die vorliegende Sitzungsvorlage zur zukünftigen Spielgerätesteuersatzung. Der Ausschuss beschließt:

**Die (der Vorlage) als Entwurf beigefügte Spielgerätesteuersatzung wird beschlossen.**

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

048-2017

### 6. Neufassung der Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe

Zu der Sitzungsvorlage weist **Frau Flottmann** darauf hin, dass es sich bei dem vorliegenden Entwurf über die Neufassung der Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe der Stadt Visselhövede lediglich um eine Zusammenfassung bestehender Ergänzungen handele und es keine inhaltlichen Veränderungen gebe.

Der Ausschuss beschließt:

**Die (der Vorlage) als Entwurf beigefügte Neufassung der Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe der Stadt Visselhövede wird beschlossen.**

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

### 7. Erörterung eines neuen Schuldenbeschlusses

Den Ausschussmitgliedern liegt eine modifizierte Form des Schuldenabbaubeschlusses vor und **Herr Goebel** verdeutlicht das Anliegen der Verwaltung. Die Neufassung des Ratsbeschlusses vom 15.12.2016 wird als notwendig betrachtet, damit die Stadt Visselhövede in der Lage ist, das Gewerbegebiet weiter zu entwickeln und somit wettbewerbsfähig und auch zukunftsfähig bleibe. Es folgt eine kontroverse Diskussion bis **Herr Bargfrede** die Vertagung dieser Beratung in die Fraktionen vorschlägt. Zur nächsten Fachausschusssitzung solle der Verwaltungsvorschlag dort erörtert werden. Gleichzeitig solle auch der investigative Maßnahmenkatalog als Vorschlag mit in die Beratungen genommen werden. Auch hier gab es hinsichtlich der Bewertung von Pflichtaufgaben und freiwilligen Maßnahmen unterschied-

liche Auffassungen.

### **8. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung**

**8.1.** Auf Nachfrage von **Herrn Wallin**, ob die erhöhten Ansätze von Tilgungsmitteln Sonder-tilgungen wären, antwortete **Herr Steinitz**, dass es sich hierbei um das Ende der Zinsbin- dung eines Kredites handele. Die Restschuld könne komplett getilgt oder umgeschuldet werden.

**8.2. Frau Kirmeß** fragt unter dem Stichwort Wirtschaftsförderung nach, ob es konkrete An- fragen von Gewerbetreibenden gebe. **Herr Goebel** führt aus, dass es für Gewerbege- bietsansiedlung zurzeit keine Anfragen gebe, aber eine stetige Wohnlandnachfrage vorhan- den sei.

### **9. Einwohnerfragestunde**

-keine-

### **10. Nächste Sitzung geplant: Donnerstag, 01.06.2017 um 17 Uhr**

**Herr Bargfrede** schließt die öffentliche Sitzung um 17:48 Uhr.

Willi Bargfrede  
Vorsitzender

Ralf Goebel  
Bürgermeister

Kirsten Licher-Hellberg  
Protokoll